

**Christine Schultze**

**Auswirkungen der neueren  
BFH-Rechtsprechung auf die erbschaft- und  
schenkungsteuerliche Behandlung von  
Sachvermächtnissen**

**Diplomarbeit**

## **Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:**

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 2005 Diplom.de  
ISBN: 9783832494261

**Christine Schultze**

**Auswirkungen der neueren BFH-Rechtsprechung auf die  
erbschaft- und schenkungsteuerliche Behandlung von  
Sachvermächtnissen**



---

Christine Schultze

# **Auswirkungen der neueren BFH- Rechtsprechung auf die erbschaft- und schenkungsteuerliche Behand- lung von Sachvermächtnissen**

Diplomarbeit  
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf  
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät  
Abgabe August 2005



Diplomica GmbH \_\_\_\_\_  
Hermannstal 119k \_\_\_\_\_  
22119 Hamburg \_\_\_\_\_

Fon: 040 / 655 99 20 \_\_\_\_\_  
Fax: 040 / 655 99 222 \_\_\_\_\_

agentur@diplom.de \_\_\_\_\_  
www.diplom.de \_\_\_\_\_

ID 9426

Schultze, Christine: Auswirkungen der neueren BFH-Rechtsprechung auf die erbschaft- und schenkungsteuerliche Behandlung von Sachvermächtnissen  
Druck Diplomatica GmbH, Hamburg, 2006  
Zugl.: Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Diplomarbeit, 2005

---

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden, und die Diplomarbeiten Agentur, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Diplomatica GmbH  
<http://www.diplom.de>, Hamburg 2006  
Printed in Germany

## PERSÖNLICHE DATEN

Christine Schultze  
Danziger Str. 24  
41352 Korschenbroich

Telefon 02161 / 5762789  
Mobil 0170 / 3161218  
e-mail [christine@bdschultze.de](mailto:christine@bdschultze.de)

Geburtsdatum, -ort 21. Februar 1980, Neuss  
Nationalität deutsch  
Familienstand ledig

## SCHULISCHE AUSBILDUNG

1986 – 1990 St. Andreas Grundschule Korschenbroich  
1990 – 1997 Don-Bosco-Gymnasium Korschenbroich  
1997 – 2000 Berufskolleg Volksgartenstrasse – Gymnasiale Oberstufe,  
Mönchengladbach  
Sept. 2000 – März 2006 Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf  
Diplom-Studium der Betriebswirtschaftslehre  
Schwerpunkte: Betriebliche Steuerlehre, Unternehmens-  
prüfung und Controlling, Wirtschaft Ostasiens

## PRAKTIKA

Sept. 2001 Mexx Modehandels GmbH, Korschenbroich  
Sept. 2002 Wibera AG, Düsseldorf  
März 2003 PwC Deutsche Revision, Düsseldorf  
Sept. – Okt. 2003 Wibera AG, Düsseldorf  
Sept. – Okt. 2004 PwC Deutsche Revision, Düsseldorf

## KENNTNISSE & FÄHIGKEITEN

Fremdsprachen Englisch, sicher in Wort und Schrift  
Spanisch & Französisch, ausbaufähige Schulkenntnisse

EDV-Anwendung MS Office, gute Kenntnisse  
Datev, Lexware, SAP R3, grundlegende Kenntnisse

## MITGLIEDSCHAFTEN

Seit 1994 Reitverein St. Johannes Waat e.V.  
Seit 2006 Bundesverband deutscher Volks- und Betriebswirte e.V.

# Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis .....	II
Abkürzungsverzeichnis .....	III
1 Abgrenzung der Problemstellung .....	1
2 Vermögensübertragung durch Vermächtnis .....	3
2.1 Zivilrechtliche Grundlagen.....	3
2.2 Erbschaftsteuerliche Behandlung .....	5
2.2.1 Bisherige Rechtslage .....	5
2.2.2 Auf Grundlage des Obiter Dictums .....	9
3 Begünstigte Vermögensarten.....	11
3.1 Grundvermögen .....	11
3.1.1 Begriff und Abgrenzung .....	11
3.1.2 Bewertung.....	12
3.1.2.1 Allgemeine Regeln .....	12
3.1.2.2 Unbebaute Grundstücke.....	13
3.1.2.3 Bebaute Grundstücke .....	14
3.1.3 Beurteilung im Hinblick auf Sachvermächtnisse .....	17
3.2 Betriebsvermögen.....	21
3.2.1 Begriff und Umfang .....	21
3.2.2 Bewertung.....	23
3.2.2.1 Reinwertermittlung.....	23
3.2.2.2 Bewertungsgrundsätze .....	24
3.2.2.3 Freibeträge und Tarifbegrenzung .....	25
3.2.3 Besonderheiten bei Betriebsgrundstücken.....	27
3.2.3 Beurteilung im Hinblick auf Sachvermächtnisse .....	29
3.3 Anteile an Kapitalgesellschaften .....	33
3.3.1 Begriff und Abgrenzung .....	33
3.3.2 Bewertung.....	35
3.3.2.1 Rechtliche Einordnung.....	35
3.3.2.2 Regelbewertung .....	36
3.3.2.3 Sonderregelungen .....	38
3.3.2.4 Freibeträge und Tarifbegrenzung .....	38
3.3.3 Beurteilung im Hinblick auf Sachvermächtnisse .....	40
4 Negativerwerbe in Zusammenhang mit begünstigtem Vermögen .....	43
4.1 Begriff und Bedeutung .....	43
4.2 Auswirkungen des Obiter Dictums .....	44
4.2.1 Betroffene Negativerwerbe .....	44
4.2.2 Mögliche Konsequenzen.....	45
5 Fazit und kritische Anmerkung .....	49
Literaturverzeichnis.....	52
Rechtsprechungsverzeichnis .....	57
Quellenverzeichnis.....	59
Verzeichnis der Verwaltungsanweisungen .....	61